

JAHRESBERICHT 2025



**MÄNNER
FRAGEN**

Männer Familien Paare

Herausgeber

Verein für Männerfragen e.V.
Feldkircherstrasse 50
LI 9494 Schaan

info@maennerfragen.li
www.männerfragen.li
T +423 794 07 00

Spendenkonto

IBAN: LI98 0880 0000 0565 2954 6



Scanne den QR-Code
um uns online zu folgen



INHALTSVERZEICHNIS

04	Vorwort	15	Fachstelle
05	Aktuelles	16	Öffentlichkeitsarbeit
06	Vision, Mission, Stärken	17	Vernetzung
07	Beratung	18	Finanzen
08	Beratung in Zahlen	19	Bilanz
09	Liacht Stiftung	20	Erfolgsrechnung
10	Familien- und Väterhaus	21	Projektbeispiel
11	Unsere E-Ratgeber	22	Projekte
12	Männercafé	23	Verdankungen
13	Vereinsmitglieder	24	Danke - Für deine Spende
14	Vorstand		

GEMEINSAM. STARK. ZUKUNFTSORIENTIERT.



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn wir auf das Jahr 2025 zurückblicken, sehen wir vor allem eines: eine Gesellschaft im Wandel – mit neuen Chancen, aber auch mit wachsenden Herausforderungen. Schon im letzten Jahresbericht haben wir betont, wie wichtig es ist, dass Männer gerade in Zeiten tiefgreifender Umbrüche Unterstützung erfahren. Heute, ein Jahr später, zeigt sich: Diese Unterstützung ist dringender und vielschichtiger denn je.

Wir laden euch ein, mit uns zurückzublicken, auf Projekte, die Menschen erreicht und verändert haben, auf Begegnungen, die inspiriert haben, und auf Erfolge, die uns stolz machen und blicken wir nach vorn: Denn die Herausforderungen bleiben, und unsere Arbeit geht weiter.

Mit euch an unserer Seite.

Herzlich,

Mit diesem Jahresbericht möchten wir euch von Herzen danken: für euer Vertrauen, eure Unterstützung und die vielen kleinen und grossen Beiträge, die unser Wirken erst möglich machen. Jede Spende, jedes ehrenamtliche Engagement, jede offene Diskussion und jeder Moment der Solidarität haben dazu beigetragen, dass wir gemeinsam ein bewegtes und erfolgreiches Jahr gestalten konnten.



Heinrich Senti
Präsident



Hansjörg Frick
Geschäftsführer

AKTUELLES

Männer stehen heute nicht nur vor komplexen Fragen, sondern erleben zunehmend psychische und physische Belastungen, die sich auf sie selbst und ihre Familien auswirken. Die Erwartungen sind hoch: im Beruf soll Leistung gebracht, in der Familie Verantwortung übernommen und im sozialen Umfeld Stärke gezeigt werden. Gleichzeitig wird von Männern erwartet, sich von traditionellen Rollenbildern zu lösen, Gefühle zu zeigen und neue Wege zu gehen.



Wie gelingt es, diesen Balanceakt zu meistern? Wie können Männer ein gesundes, selbstbestimmtes Leben führen, das sowohl ihre eigenen Bedürfnisse als auch die ihrer Angehörigen berücksichtigt? Und wie finden sie Authentizität in einer Welt, die oft widersprüchliche Signale sendet?

Diese Fragen sind nicht nur individuell, sondern gesellschaftlich relevant. Denn wenn Männer Unterstützung erfahren, profitiert die ganze Gesellschaft: Familien werden entlastet, Kinder wachsen in stabileren Verhältnissen auf und das Miteinander wird respektvoller und offener.

DIE LÖSUNG

Unser Verein hat sich auch 2025 dieser Verantwortung gestellt. Mit unseren Beratungsangeboten, dem Familien- und Väterhaus, dem Männercafé, Projekten und Initiativen begleiten wir Männer, Familien und Paare jeden Alters und jeder Nationalität dabei, Antworten auf diese Fragen zu finden.

Wir schaffen Räume für Austausch, in denen über Ängste, Zweifel und Wünsche gesprochen werden kann, ohne Bewertung, aber mit echter Unterstützung.

Wir bieten Orientierung in Krisensituationen und stärken das Bewusstsein dafür, dass Selbstbestimmung und Gesundheit kein Zufall, sondern das Ergebnis von Mut, Reflexion und Gemeinschaft sind.

**Denn eines ist klar:
Ein Mann, der sich um seine psychische und physische Gesundheit kümmert, ist nicht nur ein Gewinn für sich selbst, sondern auch für seine Familie, seinen Freundeskreis und die Gesellschaft als Ganzes.**

UNSERE VISION

Wir sind eine vertrauensvolle Anlaufstelle, die Männer stärkt und begleitet.

Wir schaffen Raum für ehrliche Gespräche über Identität, Beziehungen, Gesundheit und persönliche Entwicklung – frei von Stigmatisierung. Wir verbinden fundiertes Wissen mit praxisnaher Unterstützung und fördern einen offenen, respektvollen Austausch.

Wir inspirieren Männer, Verantwortung für ihr Wohlbefinden und ihre Beziehungen zu übernehmen. So gestalten wir eine moderne, vielfältige und unterstützende Gemeinschaft.

UNSERE MISSION

Wir stärken und unterstützen Männer in ihrem Alltag.

Wir bieten verlässliche Informationen, niederschwellige Angebote und einen sicheren Raum für Austausch und Reflexion. Wir fördern persönliche Entwicklung, gesunde Beziehungen und den offenen Umgang mit Herausforderungen.

Dabei setzen wir uns für ein modernes Männerbild ein, das Verantwortung, Vielfalt und emotionale Stärke vereint.

UNSERE STÄRKEN

Der Verein für Männerfragen zeichnet sich durch seine langjährige Erfahrung, Fachkompetenz und sein starkes Netzwerk aus. Wir bieten massgeschneiderte Beratungsleistungen durch Fachexperten an und legen grossen Wert darauf, jeden Fall ganzheitlich zu betrachten. Nach Möglichkeit beziehen wir auch das familiäre Umfeld aktiv mit ein. Wichtig ist uns die Beratung von Paaren. Denn sie fokussiert sich auf das Gemeinsame und nicht das Trennende.

Besonders hervorzuheben sind unsere niederschweligen rechtlichen oder sozialen Beratungen, unsere Notunterkünfte, die Begegnungen im Männercafé und die Partnerschaften mit Unternehmen und Organisationen. Durch unsere digitale Präsenz in Social-Media-Plattformen erreichen wir Menschen direkt in ihrem Alltag, machen unsere Angebote sichtbar und ermöglichen einen unkomplizierten Zugang zu Unterstützung und Austausch.

BERATUNG

EIN HERZSTÜCK UNSERER ARBEIT

EINZELN

Beratung für Männer – Unterstützung in herausfordernden Lebenssituationen. Unsere Beratungsangebote schaffen einen sicheren und vertrauensvollen Rahmen, um Herausforderungen wie Trennung und Scheidung, Unterhaltsfragen, Diskriminierung, Gewaltbetroffenheit oder berufliche Unsicherheiten anzugehen.

Es ist positiv, dass immer mehr Männer eine Beratung aufsuchen. Wir bieten dies an persönlich, telefonisch, per E-Mail und durch unsere kostenlosen e-Ratgeber.

**Die Erfahrung zeigt:
Eine frühzeitige mediative
Begleitung reduziert psychische
Belastungen, schützt Kinder vor
Loyalitätskonflikten und hilft
beiden Partnern, gestärkt neue
Wege zu gehen.**



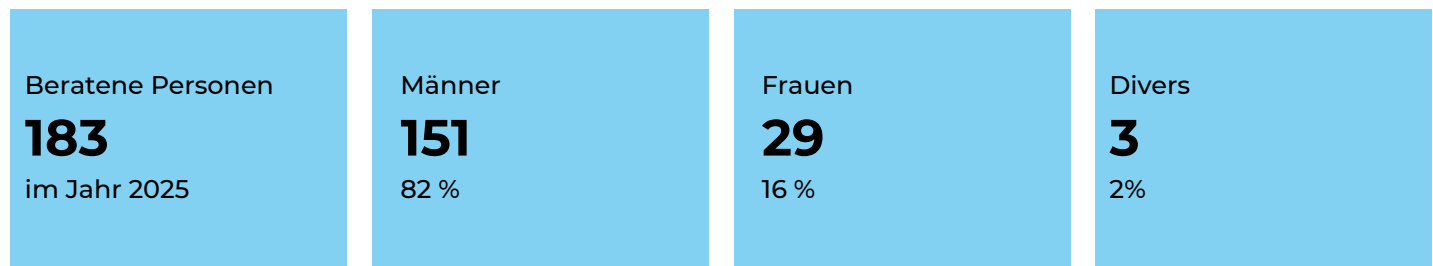
PAARE

Gerade in Trennungs- oder Krisensituationen ist es entscheidend, frühzeitig faire Lösungen zu finden, die für alle Seiten tragbar sind.

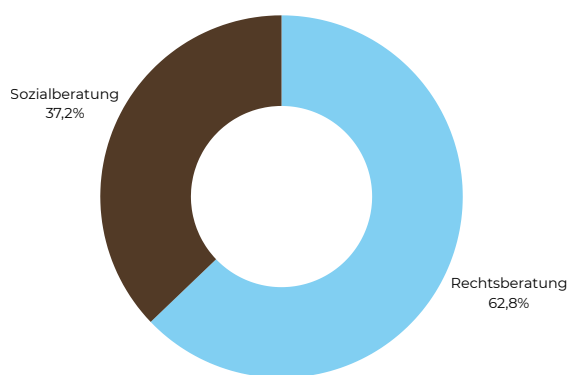
Unsere mediative Paarberatung ermöglicht es den Beteiligten, Konflikte respektvoll aufzuarbeiten, gemeinsame Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln und besonders bei Trennungen das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt zu stellen.

Das Besondere: Unsere Beratung geht über reine Rechtsfragen hinaus. Wir schaffen einen Raum, in dem beide Partner gehört werden, Emotionen Platz haben und tragfähige Vereinbarungen entstehen können – statt langwieriger Konflikte oder gerichtlicher Auseinandersetzungen.

BERATUNG IN ZAHLEN



Art der Beratung

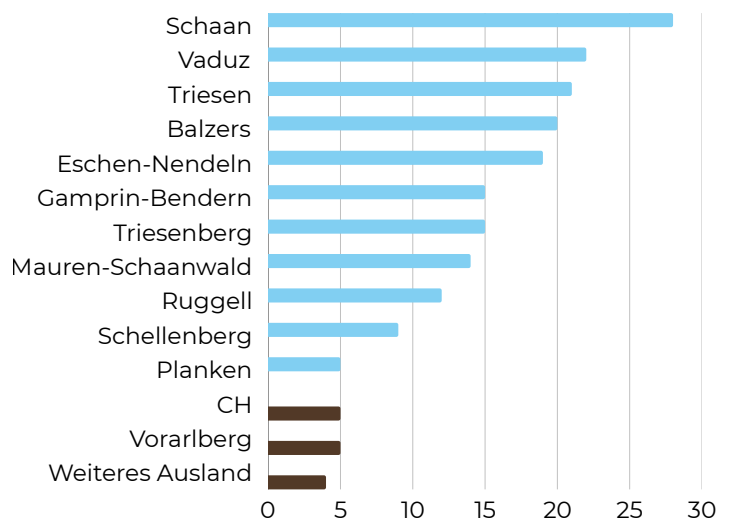
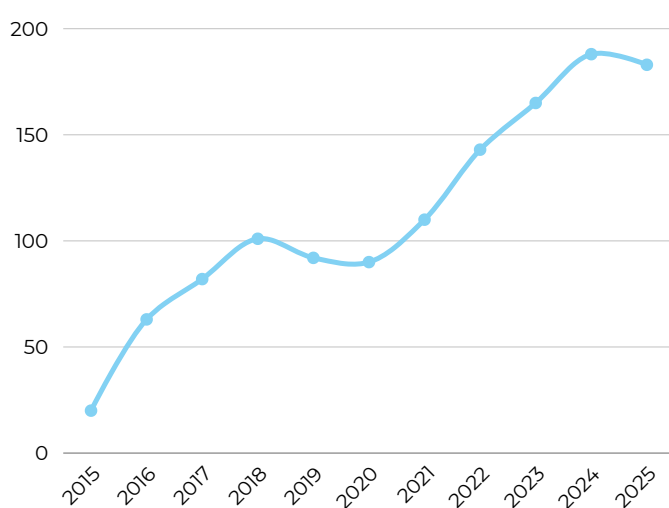


68 Personen nutzten die Sozialberatung durch Hansjörg Frick und Walter Söllner. 115 Personen nahmen die Rechtsberatung durch Dr. Nicolaus Ruther in Anspruch. Ihnen auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Themen waren vorwiegend Scheidung, Trennung sowie Kontaktrecht und Unterhaltskosten. Im Weiteren Aufenthalts-, Arbeits- und Strafrecht sowie Gesundheit.

Entwicklung der Beratungszahlen

Seit Eröffnung der Fachstelle wurden insgesamt **1'075 Personen** beraten, vorwiegend Männer.



LiACHT STIFTUNG HILFT

Ob es sich um Familien handelt, die durch unvorhersehbare Schicksalsschläge oder aussergewöhnliche Umstände in finanzielle Engpässe geraten sind, Menschen, die Begleitung bei Therapiekosten benötigen, oder Personen, die auf Unterstützung bei sozialen oder gesundheitlichen Herausforderungen angewiesen sind – die Hilfe macht den Unterschied.

Seit 2025 sind wir Partnerorganisation der LiACHT Stiftung Balzers und können so Männer und deren Familien in Notsituationen finanzielle Unterstützung zukommen lassen. Wichtig dabei: Wir übernehmen offene Rechnungen und zahlen diese direkt. Im Jahre 2025 durften wir den Betrag von CHF 16'115.15 weitergeben. Für AHV, Arzt, Brillen, Heizung, Lebensmittel, Mobilität, Recht, Strom, Telefon, Versicherung, Wohnen.



I.K.H. Erbprinzessin Sophie von Liechtenstein und Georges Lüchinger am Spendentelefon



Zufriedene Menschen beim Spendentag 2025

Herzlichen Dank der LiACHT Stiftung Balzers für deren wertschätzende und wichtige Unterstützung!

FAMILIEN- UND VÄTERHAUS

EINZIGARTIG NICHT NUR IN LIECHTENSTEIN

Mit unserer Notunterkunft bieten wir Männern und nichtbinären Menschen in akuten Krisensituationen eine sichere Anlaufstelle – ein Angebot, das nicht nur in Liechtenstein einzigartig ist.

Im Jahr 2025 konnten wir zwei Bewohner aufnehmen und für zwei weitere eine alternative Lösung finden.

Insgesamt erhielten wir acht Anfragen.

Häufig suchen Männer nach „männergerechten“ Lösungen wie dem Übernachten im Auto, in der freien Natur oder vorübergehend bei einem Kollegen.

Die Demütigung, Schwierigkeiten nur mit fremder Hilfe bewältigen zu müssen, ist bei Männern immer noch gross und tief in der Gesellschaft verankert.

Hinzu kommt die finanzielle Unsicherheit, da zu bestehenden Rechnungen neue Kosten hinzukommen, während das Einkommen gleich bleibt oder sich sogar verringert.

“Ich bin in diesem Land aufgewachsen und hätte nie gedacht, dass ich in eine solche Situation kommen könnte.”

“Da alleingelassene Männer oft wenig Unterstützung erfahren, ist das Familien- und Väterhaus ein wichtiger Ort, um durchzuatmen und einen klaren Blick zu gewinnen.”



UNSERE E-RATGEBER

Aktuell finden sich folgende e-Ratgeber auf unserer Homepage:

- Trennung & Scheidung
- Unverheiratete Paare
- Eltern bleiben
- Neu: Gewalt-Schutz



e-Ratgeber.li
aktuell. umfassend. kostenlos.

Digitale Ratgeber sind bei Menschen beliebt, weil sie einen niederschweligen, anonymen Zugang zu sensiblen Themen ermöglichen. Gerade Männer tun sich schwer, offen über persönliche Probleme zu sprechen – online können sie sich informieren, ohne sich direkt exponieren zu müssen. Hinzu kommt die zeitliche und örtliche Flexibilität: Inhalte sind jederzeit verfügbar und lassen sich unkompliziert in den Alltag integrieren.

Gleichzeitig bieten digitale Formate oft eine klare, lösungsorientierte Aufbereitung, die viele Männer anspricht. Auch die Selbstbestimmung spielt eine wichtige Rolle: Männer können eigenständig entscheiden, wann und wie tief sie sich mit einem Thema auseinandersetzen. Schliesslich senkt die digitale Ansprache die Hemmschwelle, überhaupt den ersten Schritt zu machen – und kann so als Brücke zu weiterführender Beratung oder persönlichem Austausch dienen.

Rückmeldungen zeigen, dass sich die Ratgeber als effektive Methoden etablieren, um wichtige Informationen zugänglich zu machen und das Bewusstsein für männerrelevante Themen zu fördern.

MÄNNERCAFÉ

Das Männercafé Schaan ist ein inspirierender Ort für Begegnung, Austausch, Spiel und gemeinsames Erleben. Es bietet Männern einen geschützten Rahmen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Perspektiven zu gewinnen und soziale Kontakte zu stärken. Ab Eröffnung vom 17. September bis Ende Dezember 2025 durften wir bereits über 150 Besucher:innen willkommen heißen.

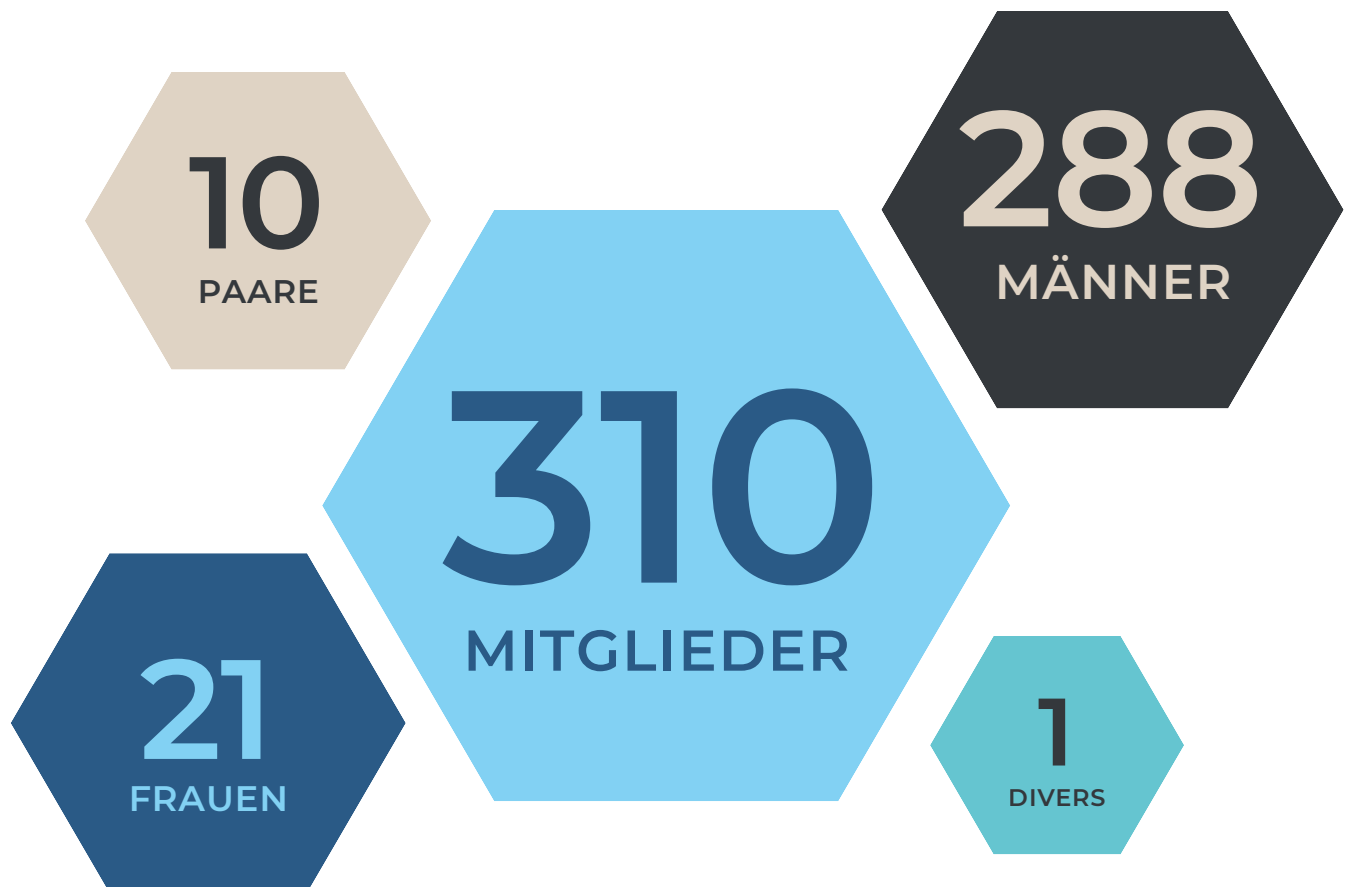
Hier gibt es Austausch, Inspiration und Gemeinschaft an idealer und barrierefreier Lage. Und natürlich auch einen guten Kaffee!

Die aktuellen Öffnungszeiten sowie Informationen zu speziellen Angeboten wie dem Männer*Stamm finden sich unter www.männerfragen.li

Komm vorbei!



VEREINSMITGLIEDER



Mitglieder sind das Fundament unseres Vereins und tragen entscheidend dazu bei, unsere Vision lebendig zu machen. Durch eure Mitgliedschaft ermöglicht ihr Stabilität, Planungssicherheit und die langfristige Entwicklung unserer Angebote. Gemeinsam schaffen wir ein tragfähiges Netzwerk, das Männer in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützt. Vereinsmitglieder fördern zudem die gesellschaftliche Verankerung unserer Arbeit und machen unsere Anliegen sichtbar. Euer Beitrag, sei er ideell, finanziell oder aktiv, ist wesentlich für die Weiterentwicklung und Wirkung unseres Vereins. So entsteht eine starke Gemeinschaft, die auf Solidarität und Verantwortung basiert.

**Herzlichen Dank euch allen!
Wir freuen uns über
zahlreiche Neumitglieder,
insbesondere Paare.**

VORSTAND

Unser Vorstand setzt sich aus fünf engagierten Männern zusammen aus den Bereichen Lebensbegleitung, Management, Psychologie, Sales & Service und Soziale Arbeit. Gemeinsam bringen sie vielfältige fachliche Perspektiven, Erfahrung und Verantwortung in die strategische Ausrichtung des Vereins ein. Dadurch wird eine ganzheitliche und praxisnahe Entwicklung unserer Angebote sichergestellt. Sie begleiten die Weiterentwicklung unserer Projekte mit Weitblick und fachlicher Tiefe. Zudem fördern sie den Austausch zwischen den unterschiedlichen Kompetenz-bereichen und stärken so die Qualität unserer Arbeit.

Der Vorstand traf sich 2025 zu sechs Sitzungen.

Im Fokus standen eine verbesserte Leistungsvereinbarung mit dem Land (Businessplan, Konzepte) die Weiterentwicklung der Fachstelle, langfristige finanzielle Absicherung, Projekt- und Vernetzungsarbeit sowie Weiteres.



Morten Andersen
Vorstand



Daniel Hüppin
Vorstand



Roland Bruderer
Vorstand



Oliver Sprenger
Vizepräsident



Heinrich Senti
Präsident

FACHSTELLE

Das Jahr 2025 war auf der Fachstelle von verschiedenen Veränderungen geprägt.

Brigitte Wohlwend verabschiedete sich Ende August auf eigenen Wunsch nach dreieinhalb Jahren engagierter und wertvoller Mitarbeit im Fachbereich «Administration & Buchhaltung».

Wir danken ihr an dieser Stelle herzlich für ihren Einsatz.

Im Juli trat Walter Söllner als Projektmanager sowie als Nachfolger von Brigitte in unser Team ein. Leider verliess er die Fachstelle wieder per Ende September.

Hansjörg Frick blieb als Geschäftsführer die konstante Stütze in diesem bewegten Jahr und sorgte für Kontinuität und Stabilität im operativen Bereich. Mit seiner langjährigen Erfahrung behielt er auch in Zeiten des Wandels den Überblick, koordinierte die laufenden Prozesse und stellte sicher, dass die Arbeit der Fachstelle verlässlich weitergeführt wurde.



Hansjörg Frick
Geschäftsführung



Brigitte Wohlwend
Buchhaltung &
Administration
bis Ende August

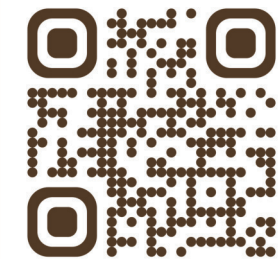


Walter Söllner
Buchhaltung &
Administration sowie
Projekt-Management
Juli – September

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Unsere Öffentlichkeitsarbeit bringt Männerfragen sichtbar nach draussen! Ob online oder offline – wir zeigen, was uns bewegt:

- Auf Facebook zählten wir 956 Follower:innen und veröffentlichten in all den Jahren 898 Beiträge
- Auf Instagram haben wir unsere Community auf 330 Follower:innen ausgebaut, mit total 180 Beiträgen – dabei auch zahlreiche Videos.
- LinkedIn nutzen wir, um Arbeitgeber und Fachpersonen gezielt zu erreichen und konnten auch hier unsere Community ausbauen auf 365 Follower:innen
- Newsletter versandten wir 2025 sechs Ausgaben an jeweils rund 1'000 Personen. Alle Newsletter können nachgelesen werden auf www.männerfragen.li > Publikationen.



Mit diesem QR-Code erreichst du uns auf unseren Social Media Kanälen und kannst unsere online Publikationen sowie weitere Infos zu Männerfragen einsehen.



VERNETZUNG

Vernetzungsarbeit ist uns bei Männerfragen ein zentrales Anliegen. Wir pflegen den Austausch sowohl innerhalb Liechtensteins als auch grenzüberschreitend mit Vorarlberg, der Ostschweiz und darüber hinaus auf internationaler Ebene. Dieser Dialog ist für uns essenziell, um Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und ge-meinsam wirksame Angebote weiterzuentwickeln.

Gleichzeitig gelingt uns diese Vernetzung nicht überall im gewünschten Umfang – sei es aufgrund begrenzter Ressourcen oder unterschiedlicher Wahrnehmungen unserer Rolle als Männerorganisation. Solche Herausforderungen nehmen wir ernst und reflektieren sie kontinuierlich.



Uns ist wichtig zu betonen:

Gleichstellung kann nur gemeinsam gelingen und braucht den Beitrag aller Perspektiven.

Genau deshalb bleiben wir im Dialog, suchen aktiv den Austausch und setzen uns weiterhin engagiert für starke Netzwerke und Kooperationen ein.

Wir bleiben dran.

FINANZEN - GESAMTINFORMATION

Die finanzielle Situation hat uns 2025 in besonderem Mass gefordert. Dank privater Unterstützung und grossem Engagement aus unserem Umfeld konnte die finanzielle Absicherung dennoch sichergestellt werden. Ohne diese Hilfe hätten wir den Betrieb im November 2025 leider nicht weiterführen können.

Das Land Liechtenstein trägt rund 40 % unserer Gesamtausgaben und leistet damit einen wichtigen, aber nicht ausreichenden Beitrag zur nachhaltigen Finanzierung unserer Arbeit. Wir sind überzeugt, dass Männerarbeit förderungswürdig ist und entsprechend stärker gesellschaftlich und finanziell anerkannt werden muss. Diese Anerkennung ist eng verbunden mit öffentlicher Wertschätzung für die Präventions- und Unterstützungsarbeit, die wir leisten. Gerade in einer Zeit von Manosphere, toxischen Rollenbildern, gesellschaftlichen Spannungen, Kriegen, politischer Instabilität sowie Femiziden in den Nachbarländern, ist professionelle Männerarbeit von besonderer Relevanz.

Unsere Arbeit trägt dazu bei, Orientierung zu geben, Gewaltprävention zu stärken und konstruktive Formen von Männlichkeit zu fördern. Wir setzen uns daher weiterhin mit Nachdruck für eine verlässliche Finanzierung und eine langfristige Sicherung unserer Angebote ein.

Deine Spende zählt!

Spendenkonto

IBAN: LI98 0880 0000 0565 2954 6



FINANZEN

BILANZ per 31.12.2025

AKTIVEN	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Kasse & Bankguthaben	91'695.96	18'602.39
Forderungen	7'059.70	6'046.95
Umlaufvermögen	98'755.66	24'649.34
Anlagevermögen	5'098.66	7'146.80
Rechnungsabgrenzung	0.00	7'954.05
TOTAL AKTIVEN	103'854.32	39'750.19

PASSIVEN

Verbindlichkeiten	8'015.79	4'489.67
Rückstellungen	11'450.00	23'800.00
Fremdkapital	19'465.79	28'289.67
Rechnungsabgrenzung	85'259.85	821.00
Vereinskapital	10'639.52	14'535.30
Jahresverlust	-11'510.84	-3'895.78
Eigenkapital	-871.32	10'639.52
TOTAL PASSIVEN	103'854.32	39'750.19

Durch das Budget und die zugesagten Spenden für das Jahr 2026 konnte die Überschuldung per 31. Dezember 2025 ausgeglichen werden.

FINANZEN

ERFOLGSRECHNUNG 01.01. – 31.12.2025

	01.01.2025 - 31.12.2025 CHF	01.01.2024 - 31.12.2024 CHF
AUFWAND		
Personalaufwand	104'271.50	97'872.98
Mieten	10'800.00	10'800.00
Verwaltungsaufwand	97'273.48	83'109.72
Abschreibungen	2'048.14	3'268.29
Finanzaufwand	95.50	155.90
Zuweisung Sondervermögen (Projekte)	0.00	21'700.00
TOTAL AUFWAND	214'488.62	216'906.89

ERTRAG

Beiträge	193'003.66	203'220.00
Finanzertrag	24.12	264.36
Übriger Ertrag	0.00	0.00
Verwendung Sondervermögen	9'950.00	9'526.75
Jahresverlust	11'510.84	3'895.78
TOTAL ERTRAG	214'488.62	216'906.89

Bei der Erstellung der ER'25 ergab sich eine Differenz von CHF 1'900.- zwischen der internen Buchhaltung und dem externen Review. Sie basiert auf unterschiedlicher Kontierung einzelner Posten und hat keine Auswirkungen auf das Gesamtergebnis oder den ausgewiesenen Verlust von CHF 11'510.84. Für die ER'26 werden wir uns auf eine einheitliche Vorgehensweise abstimmen.

PROJEKTBEISPIEL

INT. FACHTAGUNG „ECHT MÄNNLICH?!“

Am Donnerstag, 23. Oktober, fand im Vorarlberg Museum in Bregenz die Erste Internationale Euregio-Fachtagung statt. Im Zentrum der Tagung „ECHT MÄNNLICH?! Jungen* Männer* Gleichstellung“ standen aktuelle Fragestellungen rund um männerorientierte Gleichstellungsperspektiven sowie neue Männlichkeitskonzepte. Es referierten Markus Theunert von männer.ch zum Thema „Warum Männer Geschlechterpolitik brauchen – und was sie davon haben“ sowie Elli Scambor vom Institut für Männer- und Geschlechterforschung zum Thema „Von I don't care zu I care“, wobei sie die Bedeutung sorgender Männlichkeiten herausarbeitete.



Insgesamt nahmen über 100 Menschen aller Geschlechter teil, davon knapp 10% aus Liechtenstein. Organisiert wurde die Fachtagung von einem internationalen Arbeitsbündnis, bestehend aus Dienststellen und Vereinen aus an den Bodensee angrenzenden Regionen der Länder Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie vom Verein für Männerfragen aus Liechtenstein. Diese erste Fachtagung war bereits Wochen im Voraus ausgebucht, eine zweite ist angedacht auf 2027 mit Durchführungsort Liechtenstein.



Referentin Elli Scambor



Referent Markus Theunert

PROJEKTE

Aufgrund unserer begrenzten Ressourcen legen wir wiederum einen starken Fokus auf die Bewerbung spannender Angebote in deutschsprachigen Ländern.



40%
aller Stunden

1'100 ehrenamtliche Stunden

Freiwillige Arbeit und unbezahlte Zusatzstunden von Angestellten. Ein **unverzichtbarer Beitrag**, der unsere Arbeit erst möglich macht.

Hier eine Auswahl von A – Z:

- Die präventive Wirkung guter Betreuung im Alter
- Eltern: Perfekt - unperfekt
- Gesundheitliche Auswirkungen erlebter Gewalt bei Männern
- Informiert Schwanger Abend
- Mann sein Konferenz
- Männerarbeit und Gewaltprävention
- Männerseminar «Der Weg zur männlichen Urkraft»
- Männlichkeiten in Extremismus und Antifeminismus
- Netzwerktreffen Männerberatung
- Podiumsdiskussion «Jenseits vom Regenbogen»
- Prozesskreis Männerarbeit
- Vatercrashkurse
- Vätertags-Frühshoppen
- Väterweihnacht
- Weihnachtsfeier für Alleinstehende

Eigene Aktionen oder mit Beteiligung von uns:

- Eltern-Kind Entfremdungs-Tag
- Erasmus+ Projekt «Gewaltschutz für Männer»
- Int. Fachtagung «Echt männlich?!»
- Männercafé – Eröffnung & Betrieb
- Mitgliederversammlung

Support für:

- die Aktion «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»
- Elternzeit in Liechtenstein
- Gleichstellungsstrategie in Liechtenstein
- Vätertreff – für erziehende Männer & Kinder

VERDANKUNGEN

Auch für das abgelaufene Vereinsjahr bedanken wir uns herzlich bei allen Unterstützern, Förderern und Mitgliedern für ihr Engagement, ihre Treue und ihre wertvolle Unterstützung. Ohne euren Einsatz, eure Ideen und eure Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, wäre die erfolgreiche Arbeit unseres Vereins nicht möglich.

Ein besonderer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit viel Herzblut und Zeit unsere Projekte und Veranstaltungen tragen. Ebenso danken wir unseren Kooperationspartnern und Sponsoren für ihre finanzielle und ideelle Unterstützung. Ein grosser Dank geht auch an das Amt für Soziale Dienste für die wertvolle Begleitung bei der Businessplan-Erarbeitung und an das Ministerium für Gesellschaft für die finanzielle Unterstützung.

Ebenso bedanken wir uns bei:

BVD Druck+Verlag Schaan,
EVOLVE Social Media Agentur Bondern,
LIACHT Stiftung Balzers,
NEULAND Visuelle Gestaltung Schaan,
NINE ONE NINE Tiago Spagolla Mauren,
PLUSPUNKT Carola Büchel Ruggell,
TECHNIK-WERKSTATT Moser Anstalt Triesen,
ZVA Zustell-, Versand- u. Abholdienst AG Eschen.

Euer Vertrauen und eure Verbundenheit sind uns Ansporn und Motivation, auch in Zukunft gemeinsam Gutes zu bewegen.

- BONTENACKELS MARKUS TRIESEN
- CREAKTIV FRICK HANSJÖRG BALZERS
- FRAUENVEREIN BROCKENSTUBE VADUZ
- FREUNDE ALTER LANDMASCHINEN BALZERS
- FÜRST FRANZ JOSEF VON LIECHTENSTEIN STIFTUNG VADUZ
- GEBR. HILTI AG SCHAAN
- GEMEINDEN MAUREN, SCHAAN, SCHELLENBERG, RUGGELL, TRIESENBERG, VADUZ
- H.E.M. STIFTUNG VADUZ
- KARL MAYER STIFTUNG VADUZ
- LANDESSPIEGEL MAUREN
- LGT BANK IN LIECHTENSTEIN VADUZ
- LIE:ZEIT MAUREN
- MEDIENHAUS VADUZ MIT LIEWO UND VATERLAND
- NEULAND VISUELLE GESTALTUNG SCHAAN
- NICOLAUS RUTHER SCHAAN
- OTTO RUTHER STIFTUNG SCHAAN
- RADIO LIECHTENSTEIN SCHAAN
- SENTI HEINRICH MAUREN
- VP-BANK STIFTUNG VADUZ
- WANNER ORLANDO RUGGELL
- ZUKUNFTSSTIFTUNG DER LIECHTENSTEINISCHEN LANDESBANK VADUZ

sowie an weitere Personen, Firmen und Stiftungen.

Danke, dass du Veränderung möglich machst.

Mit deiner Spende unterstützt du Männer in herausfordernden Lebenssituationen und hilfst mit, wichtige Themen wie Männergesundheit, Gleichstellung, Gewaltschutz und Vaterschaft sichtbar zu machen.

Jeder Beitrag trägt dazu bei, Beratung anzubieten, Projekte umzusetzen und Männern neue Perspektiven zu eröffnen – für mehr soziale Gerechtigkeit und ein besseres Miteinander in unserer Gesellschaft.

Spenden an unseren Verein können als
„Freiwillige Geldleistungen
an gemeinnützige Institutionen“
bei der Steuererklärung in Abzug gebracht
werden.

Spendenkonto

IBAN: LI98 0880 0000 0565 2954 6



DANKE – GRACIAS – GRAZIE – HVALA – MERCI – OBRIGADO – TEŞEKKÜR EDERİM – THANK YOU